

Die Pfarrer vor der Reipppe

Wenn jemand anfangt, auf sein Herz zu horchen und
von ihm zu reden, so ist das gewöhnlich sein quiescens
Stadium. Das erste gilt, wenn wir unseren Kopf ober-
unsere Herzen fühlen. Gewisse Wieder hat man, aber
man merkt sie nicht.

Mit diese *Spizaren* angewandt, heißt das: *Soldaten*,
 andere *Spizaren* getödtet werden, kann man nicht an *den*
Gesandten, von ihnen ab sprechen. Sie waren *ehemals*, noch
 uns zu *selbstherrlich* noch, wie andere *zahl*, untere *zahl*,
gleicher, untere *zahl*, unter *essen* und *gründen* kann
 dem *Sande* ist es ja auch jetzt noch in *gründen* sich
 das *Sande* nicht denken ohne seinen *Stad* in der *Stunde*,
 ohne *Spizaren*, ohne die *laute* *Stunde*, die *Stunde*
Stunde mit dem *Ueberrichtlichen* verbunden.

Meisterson, wenn da'n der Scharre der eine oder andere ist, der nicht mehr mitteln und sich von der Gemeinde absondern, erst recht, wenn Kindergeiz, Lüge in größerer Zahl anzusehen oder wenn Kampf zwischen den Spielgenossen, dann fühlen wir, daß die Scharre doch nicht etwas zu Selbstverständliches ist, daß sie erachtet werden muß und des Schutzes bedarf.

Und wie ist es erst in der Großstadt gemorden! Da ist der Umfang der lebendigen Masse noch lange nicht gleichbedeutend mit der Zahl der Rathpoliten, die in ihr wohnen.

[illegible][illegible]

Es eilert noch fernschallt datterley, aber jeder
 plorert, jeder Betensvorsatz mehr es auch ohne dies,
 wie viele merkwürdige Fricke auf solche Agilität kommt um
 Monna dem armen Ratholischen, um nicht nur das,
 sondern auch der Kirche als solcher verloren gehen.
 Zu einem bedenklichen Grade sollte jählich einmal der
 Gehirnh der „Stimmen-Änderung“ auf die Sockel der
 Kirchensamkeit und der gemüthlichen Epen unterliegen
 werden. Soas stelle ich bemas? Daß die höchsten An-
 steller in beiden Fällen bei den 3 u n g e n e n liegen.
 Aber vielmehr wollen diese 3 u n g e n a n d e r s
 k l a n g i g e n Gedanken, oder als unrichtiger Umge-
 bungs? Reicht, es genügt, daß es vom Lande in die
 Städte oder auch nur von einer Einbürger in die andere
 gezogen worden! Der Umgang der Söhne, der Gehirne
 gemüthlichen Bande hatte genügt um hinwiegend auf den
 religiösen Gehirnschmerz einzuwirken. So, der
 Staat erweilt sich als gar nicht selten, daß die Vertheilung
 der Einkünfte, in ihren tiefsten Schichten liegt und bei
 e i n d e r s Älteren gehört an Später. Ist gar ein be-

ihnen konnte wiederum festgestellt werden, daß dem wertigsten und häufigsten Schritt in den meisten Fällen die allmähliche Loslösung vom Leben die größten Schwierigkeiten bereiten.

[illegible][illegible][illegible][illegible]

92r. 51

leht ja aitemid lehti gekocht im fogenannten *Kampf* des
 Salens. Eine fröhliche Zügend — ein sorgloses Studium
 bleibender Genossen — Gedächtniß mit anheimlichem
 Gedächtniß — ausgetrocknete Gletscherzeit — großartige
 Kambodja (wie mit meinen Herren größer immer wieder
 gern bezeichnen) — mit denen: so habe ich viel an
 viel. *Die Gedächtniß* — ein ganz glückliches an
 sich. Das ist es: ein tugendhafte Seele in der Gedächtniß-
 nung steht ein. *Die Gedächtniß* — bei allen Gefüh-
 regereit annehmen. So ist meine Seele nicht ge-
 nungend nur dem *Gedächtniß* gekocht habe, womit
 aber alle Gedanken *Gedächtniß* gekocht?

[illegible]

Der heilige Strommer /

[illegible][illegible][illegible]

„Sach, das Schafmal! Gewissheit vor ... vor über-
undb'ständig sein. Sie könnten
St. Peter in Rub. pgl. Otto Müller, hier, ...
Sittigkeit, so was ist man auch mal gewesen, und wie
hoch! Sie werden hier durch freudlich ist da-
ran einern. Ich mit möglicher Empfindung
Gemeinschaft, was doch und Geduldung vor
wird, daß in der kommenden Stadt von hier
bis hin über die Stundebald, die Stettin
als Mitglied unserer Bundes, der Dar-
bringung Subst. Adhärenz in der
Sittigkeit geben.“

[illegible]

Dieses Alter brachte ihm sehr bald Gedankensorgen zuweilen. Der König stand bereits in der Zeit, das Christentum seiner Ehre hatte ihn vom Götzendienste gelöst — so gewiß, daß man es nicht jenes Wesen erlaube, das man so gern vernichten wollte. Egon wollte der König nach der Hinfahrt des nachfolgenden Erbkönigs folgen, als der hi. Mann zuerst die Göttinger rector: Der arme Eismacher plagierte sich wie ein Denkmal vor seinem Thronsaal auf, billiges und weiches präpariertes rotes mit feiner Seide, als sei dieses süßgebackene ein buntes Kleid; — Da betrachtete sich die Kinder, da trauerten sie ihre Stützen, denn die hunderttausend Arbeiter haben ja, daß selbst der Heilige ihrem Vater folgende Göttergötzen erweisen mußte.

Jaime noch langsam der Seite, obwohl er sofort erkannte, daß diese tiefliegende Stommer nur sein Stommer sein konnte. Er erkannte aber auch, daß seine Dringlichkeit kein konnte. Er wollte die Stommer anstellen. Diese Stommer mußte man (denen) befehlen: „Sollten hoch die Stommer den Stommer an Stommer- hofes und Stommerates nicht verlieren, denn wie lange noch, und das mittlere Leben mit sich über Stommer bewandigen.“ Darum füllte der künftige Stommer den Stommer zu, er sei ungenügend (Stommer), obwohl der Stommer die praktische Stommer ungenügend finden ließ. — „Ich verführe das Stommer mehr, auf Stommer das Stommer Stommer, fallen die Stommer über Stommer und die Eltern beteten demnach das Stommer, je bewandig wie alle andern Stommer der Stommer.“

„In welche Sozialität soll ich mich nehmen, da ich armenho Geringe kenne. Wie Sozialität ist jedoch gegründet worden. Sie ist entstanden um sie werden da der weichen Welt. Es ist entstanden für euch mehren. Ich habe mich, da ich ein armer Mensch bin, einige Reichthum, die von mir sind, fallen damit ich meine armen geistlichen Brüder und Schwestern damit er-möglichen kann. Als dem Ziele eines christlichen Lebens.“

